

Modulname:	Wahlpflichtfach 1 – Projekt AO Werkstatt			Kurzbezeichnung:	AOG-5-WP1-Werk
Fachsemester:	5	ECTS-Kredits:	5	Umfang (Präsenzzeiten) in SWS:	4
Pflichtmodul für Studiengang / Studienrichtung / Studienschwerpunkt:	AOG: Augenoptik / Optische Gerätetechnik				
Modulverantwortliche(r):	Christoph Koltermann				
Lehrende:	Cathleen Fischer, Mike Speck			Letzte Überarbeitung durch:	SoSe 2018 Autor: Cathleen Fischer
Das Modul setzt sich aus den folgenden Lehrveranstaltungen zusammen:	Vorlesung Werkstatt (1 SWS) Labor Werkstatt (3 SWS)				
Angebotsturnus:	jährlich im Wintersemester			Besondere Hinweise: Ort: Bildungs- und Technologiezentrum AOI BRB Rathenow	
Arbeitsaufwand:	125 h, davon 60 h Präsenz- und 65 h Eigenstudium inkl. Prüfungsleistungen			Lehrsprache: Deutsch	
Voraussetzungen nach Studien- und Prüfungsordnung:	Keine				
Empfohlene Voraussetzungen:	Propädeutikum mit Werkstatt				
Angestrebte fachliche Lernergebnisse (Wissen, Fertigkeiten, Kompetenzen, etc.)	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> - können Brillengläser mit Schleifautomaten schleifen, rillen und bohren und in verschiedene Fassungen genau einarbeiten. - können eine Brille anatomisch anpassen. - werden befähigt, mit und ohne Videozentriersysteme Zentrierdaten einer Brille zu erfassen. - sind in der Lage, eine Brille unter Berücksichtigung der Zentrierdaten und anatomischen Anforderungen abzugeben. 				
Angestrebte übergeordnete nicht fachspezifische Lernergebnisse (Wissen, Fertigkeiten, Kompetenzen, etc.)	<ul style="list-style-type: none"> - Die Studierenden können mit Messwerkzeugen (Lineal, Messschieber,...) umgehen. - Sie sind in der Lage, eigenständige Literaturrecherchen durchzuführen. 				

Modulname:	Wahlpflichtfach 1 – Projekt AO Werkstatt	Kurzbezeichnung:	AOG-5-WP1-Werk
Inhalt:	<p>Theorie</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zentrierforderungen - rechtliche Grundlagen <p>Praxis</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zentrierung, Anpassung und Abgabe einer Brillenfassung - verschiedene Videozentriersysteme - Schleifen, Bohren und Polieren von Gläsern - verschiedene Schleifautomaten und deren Bedienung - Richtlinien für eine augenoptische Endkontrolle in der Werkstatt - eigenständige Durchführung von Reparaturarbeiten an Brillen, z.B. Löten, Feilen, Ersatzteile austauschen,... 		
Prüfungsleistungen:	<p>zwei benotete Leistungen während des Semesters:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Teil 1 (50 % Wichtung): Kundengespräch (Kunde bzw. Kundin begrüßen, Zentrierdaten erfassen, Brille abgeben) - Teil 2 (50 % Wichtung): Brille in der Werkstatt nach ermittelten Zentrierdaten anfertigen <p>Das Modul ist bestanden, wenn beide Teilleistungen erfolgreich bestanden sind.</p>		
Medienformen:	Tafel, Beamer, Manuskript in pdf-Form		
Literatur:	<ul style="list-style-type: none"> - Kovats, I., Winter, C.: Brillenglaszentrierung DIN EN ISO 21987 in der Praxis, inform Nr. 25; 1. Auflage, DOZ-Verlag; Hrsg. 2010 - Stollenwerk, D., Kalder, P. R., Baumbach, P. Gottlob, H.: Brillenglas-Zentrierung; Band 5; 2. Auflage, WVAO Verlag; 1995 		
Ergänzende Hinweise:	Dieses Modul ist die Vorbereitung auf den Teil I und II der Meisterprüfung im Augenoptiker-Handwerk und findet als Blockunterricht statt.		